Stadt Schöningen
Der Bürgermeister

Vorlage
V 56/2023

Stolpersteinverlegungen 2023/2024

☒ Haushaltsrechtliche / finanzielle Auswirkungen siehe Sachverhaltsdarstellung

Fachbereich: 80 *BearbeiterIn: 80.1*	*Datum* *23.08.2023*

Beratungsfolge

Gremium	*Zuständigkeit*	*Sitzungsdatum*	*öffentlich*	*nicht öffentlich*
Ortsrat Hoierdorf	Zur Information	19.09.2023	☒	☐
Verwaltungsausschuss	Zur Information	26.09.2023	☐	☒
Rat	Zur Information	28.09.2023	☒	☐
Ortsrat Esbeck	Zur Information	Nov. 2023	☒	☐

Beschlussvorschlag:

Zur Information

Sachverhaltsdarstellung, Begründung, ggf. finanzielle Auswirkungen:

Auf Initiative von Herrn Ruben Herm (Leiter AWO AG MeGa - Mauern einreißen, Grenzen einreißen – Hötensleben) und in Kooperation mit dem Schöninger Arbeitskreis Stolpersteine und Gedenkarbeit wurden weitere Stolpersteinverlegungen angestoßen. Eine erste Verlegung wird am 10. Oktober 2023 um 15 Uhr in der Baderstraße 23 erfolgen. Der Stein wird folgende Inschrift tragen:

HIER WOHNTE FRIEDRICH DIECKMANN, JG. 1889, VERHAFTET 20.4.1938, ´AKTION ARBEITSSCHEU REICH`, GEFÄNGNIS BRAUNSCHWEIG, MEHRERE KZ, ZULETZT SEPTEMBER 1944, KZ DACHAU, ERMORDET 7.3.1945

AZR/ASO 20.4.1938 VERHAFTET GEFÄNGNIS BRAUNSCHWEIG, 19.5.1938 KZ BUCHENWALD, 7.6.1942 KZ DACHAU, März 1944 KZ AUSSENLAGER NECKARELZ I, SEPTEMBER 1944 KZ NATZWEILER, EVAKUIERUNGSTRANSPORT, SEPTEMBER 1944 KZ DACHAU, ERMORDET 7.3.1945

Darüber hinaus ist im kommenden Jahr die Verlegung der im Folgenden aufgeführten Steine in Schöningen und den Ortsteilen Hoiersdorf und Esbeck geplant:

Name	Geburtsdatum	letzter Wohnort	Todesdatum	Todesort
Albert Donack	16.06.1907	Stadtrandsiedlung Schöningen (nicht mehr vorhanden (Tagebau) - alternativ Wellmannstraße 5 (wohnhaft ab 1910) Neuetor 19 (wohnhaft ab 1927)	16.12.1939	Buchenwald
Albert Drösemeyer	28.8.1877	Wallstraße 23, Schöningen	1938	in der Haft
Otto Nachtigall	24.01.1904	Beguinenstraße 15, Schöningen	08.08.1941	Mauthausen
Franz Uliczak		Müller-Mühlenbein-Str.2, Schöningen	11.04.1945	Schöningen
Emil Bertram	30.11.1887	Hoiersdorf Nr.71 (heute Am Scheberg 8)	02.10.1938	Buchenwald
Fritz Hollerbach	22.08.1901	20b Esbeck Nr. (77 heute Alte Kirchstraße 15)	04.10.1938	Buchenwald
Heinrich Baxmann	05.04.1912	20b Dorfstraße Esbeck 87, heute Alte Kirchstraße 21		
Wladislaus Kokott	16.8.1896	Esbeck Nr.103/ heute Alte Schmiedestraße 1	20.12.1938	Buchenwald

Darüber hinaus ist die Verlegung einer Stolperschwelle zum Gedenken an die Zwangsarbeiter vorgesehen, die durch das NS-Regime in Schöningen eingesetzt wurden. Die Schwelle soll im Umfeld der Rathäuser platziert werden.

Die Stadt Schöningen unterstützt am Tag der Verlegung jeweils durch Hilfestellungen seitens des den Städtischen Betriebshof. Weitere Kosten entstehen nicht.

Hintergrund:

Der Kölner Künstler Gunter Demnig macht mit dem Projekt "Stolpersteine" auf die grausamen Vorkommnisse in der NS-Zeit aufmerksam. An dem letzten selbstgewählten Wohnort des jeweiligen

Menschen wird auf dem Gehweg vor dem Wohnhaus ein Stein im Boden versenkt, auf dem eine 10 x 10 cm große Messingplatte angebracht ist. Auf diese sind der Name und die Lebensdaten sowie das Schicksal des Naziopfers eingehämmert. Stolpersteine wurden in Deutschland wie auch in 29 weiteren europäischen Ländern verlegt. Sie gelten als das größte dezentrale Mahnmal der Welt. In Schöningen wurden seit 2012 auf Initiative des AK Stolpersteine und Gedenkarbeit mehr als 30 der Steine verlegt.

gez. Schneider

Mitzeichnung

BGM	AV	FB 10	FB 13	FB 20	FB 21	80	GB
☐	☒ U	☐	☐	☒	☒	☐	☐